

IHR UNTERNEHMEN AUF ERFOLGSKURS!

EU und Freistaat Sachsen fördern Sie!



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Freistaat
SACHSEN



INHALT

Grußwort	3
Europa fördert Sachsen	4 5
Personal	6 7
Forschung und Entwicklung	8 9
Unternehmensmanagement	10 11
Zukunftsinvestitionen	12 13
Ihr Weg zur Förderung	14 15
Impressum	16

MIT IHREM UNTERNEHMEN AUF ERFOLGSKURS!

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,

um ihre Wirtschaftsstrukturen zu modernisieren und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, stellt die Europäischen Union Mittel für die Regionen in Europa bereit, die Aufholbedarf haben. Ziel ist es, innerhalb der EU Chancengleichheit herzustellen und einen gemeinsamen Binnenmarkt zu vervollkommen. Dafür stehen Förderprogramme der EU und des Freistaates Sachsen zur Verfügung.

Um künftig auf eigenen Beinen stehen zu können, brauchen wir starke, leistungsfähige Unternehmen. Das heißt vor allem, wir brauchen einen starken Mittelstand. Ob bei Ausbildung und Beschäftigung, Versorgung, Innovationen oder Wirtschaftsleistung – der Mittelstand ist das Rückgrat der sächsischen Wirtschaft und Jobmotor Nummer eins. Unsere Zielsetzung ist es, die bestehenden sächsischen Unternehmen zu stärken und bei ihrem Wachstum zu unterstützen.

Diese Broschüre bietet Informationen zu den einzelnen Förderprogrammen, ausführliche Hinweise finden Sie unter:

www.unternehmensfoerderung.sachsen.de.

Ob für Investitionen, Forschungsvorhaben oder die Aus- und Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter – nutzen Sie unsere Förderprogramme, um Ihre Wettbewerbschancen weiter zu verbessern.

Ich wünsche Ihnen viel Erfolg!



Sven Morlok

Sächsischer Staatsminister für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr



EUROPA FÖRDERT SACHSEN

Europa hat viele Facetten. Zu den wichtigsten gehört der Gedanke der Solidarität. Er schlägt sich vor allem in der Strukturpolitik der EU nieder. Deren Ziel ist es, Entwicklungsunterschiede zwischen den einzelnen Regionen der Gemeinschaft auszugleichen und den wirtschaftlichen und so-zialen Zusammenhalt innerhalb der EU zu stärken. Allein in den Jahren 2007 bis 2013 setzt die Europäische Union europaweit 346 Mrd. Euro für dieses Ziel ein – durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und den Europäischen Sozialfonds (ESF). Deutschland profitiert erheblich von den EU-Mitteln: mit 26,3 Mrd. Euro – nach Polen, Spanien und Italien sind wir Deutschen damit viertgrößter Empfänger. Sachsen erhält bis 2013 rund vier Milliarden Euro aus den Europäischen Strukturfonds: 3,1 Mrd. Euro aus dem EFRE und 872 Mio. Euro aus dem ESF – zuzüglich der Landesmittel. Mit diesen Investitionen stellt das Land Sachsen die Weichen für mehr Wachstum und Beschäftigung im Freistaat.

EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG - EFRE

Die Förderung von Innovation, Forschung und Entwicklung hat dabei oberste Priorität. Weitere wichtige Schwerpunkte des EFRE liegen in der Verbesserung der Bildungsinfrastruktur und der Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der sächsischen Wirtschaft. Der weitere Ausbau der Verkehrsinfrastruktur und der Hochwasserschutz, die nachhaltige Stadtentwicklung oder die Revitalisierung von Brachflächen sollen den Standort Sachsen weiter entwickeln und noch attraktiver machen.

EUROPÄISCHER SOZIALFONDS - ESF

Mit dem ESF wird in Köpfe investiert: die Förderung von Aus- und Weiterbildung, Beschäftigung und die Unterstützung von Existenzgründern stehen hier oben an. Dabei beginnt die ESF-Förderung schon in der Schule: Berufsorientierung und Verbesserung des Schulerfolgs sind hierbei die Ziele. Eine Investition mit Zukunft, denn aus den Schülern von heute werden

die Fachkräfte von morgen. Auch Hochschulabsolventen werden durch den ESF unterstützt – bei ihrem Weg zur Promotion oder zur eigenen unternehmerischen Selbstständigkeit.

WIE PROFITIEREN SÄCHSISCHE UNTERNEHMEN?

Die Förderprogramme der Strukturfonds tragen dazu bei, sächsische Unternehmen auf Erfolgskurs zu halten – der ESF mit der Förderung der Aus- und Weiterbildung von Mitarbeitern oder der Beschäftigung von Wissenschaftlern als „Innovationsassistenten“. Der Unternehmer profitiert beim EFRE vor allem mit Förderung bei Investitionen, bei der Einführung neuer Produkte und Verfahren oder bei Projekten zur Steigerung der Energieeffizienz im Unternehmen.



EU und Freistaat Sachsen unterstützen Unternehmen und ihre Mitarbeiter dabei, sich fit zu machen für den globalen Wettbewerb um kluge Köpfe und innovative Ideen. Sie haben Fördermöglichkeiten bei der Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter und bei der Ausbildung Ihrer zukünftigen Fachkräfte.

- **BERUFLICHE WEITERBILDUNG**
Nur wer sich weiterbildet, bleibt fit im Job! Die Weiterbildung Ihrer Mitarbeiter wird bis zu 80 % gefördert. Sie können dabei selbst den Bildungsinhalt festlegen.
- **FÖRDERUNG VON AUSBILDUNGSPLÄTZEN**
Sie möchten einen Auszubildenden einstellen und suchen eine Förderung? EU und Freistaat Sachsen fördern Unternehmen, die einen benachteiligten Jugendlichen ausbilden. Auch die Berufsausbildung von jungen Müttern oder Vätern wird gefördert.
- **VERBUNDAUSBILDUNG**
Verbessern Sie die Qualität der Ausbildung Ihrer Lehrlinge und senden Sie diese während Ihrer Ausbildung in andere Verbundunternehmen. Sie erhalten dafür einen Zuschuss.
- **AUSLANDSAUFENTHALTE VON AUSBILDENDEN**
Schicken Sie Ihre Auszubildenden ins Ausland – eine Investition in die Zukunft eines jeden jungen Menschen. Und auch Sie profitieren – von Know-how und Partnerschaften im Ausland. Ihr Unternehmen wird dabei finanziell unterstützt.
- **SPRACHKENNTNISSE FÜR AUSBILDENDE**
Investieren Sie in die Sprachkenntnisse und interkulturellen Kompetenzen Ihrer Auszubildenden – damit stärken Sie die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens. Unternehmen erhalten dafür einen Zuschuss.

- **KOOPERATIVES STUDIUM**
Lassen Sie Ihren Auszubildenden gleichzeitig studieren und profitieren Sie so von einer zukünftigen Fachkraft mit Berufsabschluss und Bachelor!
(Informationen unter www.bildungsmarkt-sachsen.de)
- **FAMILIENFREUNDLICHKEIT**
Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf sollte für jedes Unternehmen ein wichtiger Bestandteil der Unternehmensphilosophie sein. SAXplus war der erste sächsische Wettbewerb, der Unternehmen mit einer familienfreundlichen Personalpolitik würdigte. Informationen unter www.saxplus.sachsen.de



Für Forschung und Entwicklung stehen Unternehmen maßgeschneiderte Förderprogramme der EU und des Freistaates Sachsen zur Verfügung: Zur Entwicklung neuer Produkte und Verfahren, für den Transfer neuer Technologien in KMU oder auch für die Beschäftigung von „Innovationsassistenten“ oder von hochqualifiziertem Personal in Ihrem Unternehmen.

→ FORSCHUNGS- UND ENTWICKLUNGSPROJEKTE

Im Wettbewerb die Nase vorn haben – das gelingt am besten mit innovativen Produkten und Verfahren! Forschungs- und Entwicklungsprojekte auf den Gebieten der Zukunftstechnologien fördern EU und Freistaat Sachsen mit bis zu 80 % Zuschuss. Wir unterstützen Forschungsprojekte einzelner Unternehmen sowie Verbundprojekte mit mindestens zwei Partnern. Bei solchen Verbundprojekten muss mindestens ein weiteres KMU oder eine Forschungseinrichtung beteiligt sein.

→ TECHNOLOGIETRANSFER

Profitieren Sie von den Forschungsergebnissen der exzellenten universitären und außeruniversitären Einrichtungen in Sachsen oder holen Sie sich das weltweit beste Know-how in Ihr Unternehmen! Die Übertragung von Produkt- und Verfahrensinnovationen in Ihr Unternehmen können wir mit einem Zuschuss von bis zu 50 % fördern. Oder nutzen Sie Beratungsdienstleistungen eines Technologiemitteilers – hierfür gibt es bis zu 75 % Förderung.



→ INNOVATIONSASSISTENTEN UND HOCHQUALIFIZIERTES PERSONAL

Für Forschung und Entwicklung wird vor allem gutes Personal benötigt. Daher unterstützen die EU und der Freistaat Sachsen die Einstellung von Wissenschaftlern als „Innovationsassistenten“ und die Ausleihe von hochqualifiziertem Personal zur Bearbeitung von Forschungsprojekten in kleinen und mittleren Unternehmen. Ihr Unternehmen kann dafür einen Zuschuss von bis zu 50 % zu den Personalkosten erhalten.

Die Europäische Union und der Freistaat Sachsen unterstützen Sie dabei, die Innovationskraft Ihres Unternehmens zu stärken und die Chancen der Globalisierung optimal zu nutzen. Verschiedene Förderangebote stehen Ihnen für die Umsetzung Ihrer Vorhaben zur Verfügung.

→ E-BUSINESS

Sie wollen Ihre Geschäftsbeziehungen effizienter gestalten und setzen hierbei auf E-Business-Lösungen? Projekte zur Einführung von elektronischem Geschäftsverkehr in Unternehmen fördert der Freistaat mit bis zu 50 % – damit Ihr Unternehmen für das E-Business-Zeitalter gerüstet ist.

→ NETZWERKE DER WIRTSCHAFT

Produktion, Entwicklung und Vertrieb – gemeinsam gelingt Vieles leichter. Unter anderem können die Vorbereitung und Begleitung von Kooperationen zwischen mindestens drei Unternehmen mit bis zu 50 % bezuschusst werden.

→ ZUGANG ZU NEUEN MÄRKTEN

Haben Sie die nächste Messe im Ausland schon im Blick? Ihre Teilnahme kann mit einem Zuschuss von bis zu 50 % gefördert werden. Dies gilt auch für Produktpräsentationen und Symposien sowie für die Erstellung von Werbematerialien. Bei Ihren Machbarkeitsstudien und Coaching im Ausland können Sie ebenfalls unterstützt werden.

→ COACHING UND AUSSENWIRTSCHAFTSBERATUNG

Wo soll Ihr Unternehmen in Zukunft stehen – dazu können Sie sich fachmännisch beraten lassen. Bei Beratungen zur Unternehmensführung und der Erschließung ausländischer Märkte greift Ihnen der Freistaat Sachsen mit im Regelfall

bis zu 30 % Zuschüssen unter die Arme. Darüber hinaus werden auch kostenfreie Kurzberatungen geboten.

→ MARKTEINFÜHRUNG INNOVATIVER PRODUKTE

Sie haben ein innovatives Produkt, einen interessanten Markt – aber hohe Kosten bei der Markteinführung? Unter anderem können Patente, Zertifizierungen, Personalausgaben und Fremdleistungen mit bis zu 50 % gefördert werden.

→ KRISENBEWÄLTIGUNG UND NEUSTART

Sie haben ein Insolvenzverfahren erfolgreich durchlaufen und haben nun ein gesundes Unternehmen? Bei einer Neustartfinanzierung können Sie mit einem Darlehen unterstützt werden. Im Rahmen des Insolvenzplanverfahrens besteht ebenfalls die Möglichkeit finanzieller Unterstützung.



Der Freistaat Sachsen und die Europäische Union unterstützen Sie dabei, Investitionen zu realisieren und Ihr Unternehmen für den weltweiten Wettbewerb zu rüsten. Nutzen Sie die Förderangebote und wählen Sie das für Sie passende Programm für die Umsetzung Ihrer Investitionen aus!

→ EINZELBETRIEBLICHE INVESTITION

Sie planen die Errichtung oder Erweiterung einer Betriebsstätte, wollen die Produktion ausweiten und mit Ihren Investitionen neue Arbeitsplätze schaffen? Für diese Vorhaben können Sie Zuschüsse erhalten, die aus Mitteln der EU, des Bundes und des Freistaates Sachsen finanziert werden.

→ VERBESSERUNG DER ENERGIEEFFIZIENZ

Wie steht es in Ihrem Unternehmen mit der Energieeffizienz von Anlagen und Gebäuden? Ihnen wird ein ganzes Bündel von Fördermöglichkeiten seitens der EU, des Bundes und des Freistaates Sachsen geboten: Sächsische Unternehmen können für Investitionen Zuschüsse aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung erhalten – von der Installation energieeffizienter Anlagen bis hin zur Sanierung von Betriebsgebäuden, auch mit Passivhauskomponenten. Eine detaillierte Energieberatung mit Hilfe des Sächsischen Gewerbeenergiepasses kann über den "Sonderfonds Energieeffizienz in KMU" der KfW-Bank für kleine und mittlere Unternehmen mit bis zu 60 % bezuschusst werden.

→ NUTZUNG ERNEUERBARER ENERGIEN

Innovative Investitionen in die Nutzung erneuerbarer Energien im Unternehmen können gefördert werden. (Für die aus EU-Mitteln geförderten Programme besteht derzeit – Stand Mai 2010 – Antragsstopp. Aktuelle Informationen unter www.sab.sachsen.de.)



→ GRÜNDUNGS- UND WACHSTUMSFINANZIERUNG

Sie wollen Ihre selbständige Existenz festigen und sich am Markt weiterentwickeln? Oder planen Sie erst noch den Aufbau einer gewerblichen oder freiberuflichen Existenz? Dann könnten zinsverbilligte Darlehen das Richtige für Sie sein.

→ ESF-MIKRODARLEHEN

Sie benötigen eine Anschubfinanzierung für Ihre Selbstständigkeit? Existenzgründer sowie kleine und mittlere Unternehmen können in den ersten drei Jahren nach der Gründung für Investitionen und Betriebsmittel ein zinsgünstiges Darlehen von bis zu 20.000 Euro erhalten.

INFORMATION ZUR ANTRAGSTELLUNG: IHR WEG ZUR FÖRDERUNG

Für Fragen, Beratung und Informationen zur Antragstellung zu den Förderprogrammen steht Ihnen die Sächsische Aufbau-bank – Förderbank (SAB) unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung:

- Zu den Förderangeboten im **Bereich Personal**:
0351 4910-4930, www.esf-in-sachsen.de
- Zur Förderung von **Unternehmensmanagement und Investitionen**:
0351 4910-4910, www.sab.sachsen.de
- Zu den Förderangeboten im **Bereich Forschung und Entwicklung**:
0351 4910-1890, www.sab.sachsen.de

Eine Übersicht über die Förderprogramme von EU und Freistaat Sachsen finden Sie unter:
www.unternehmensfoerderung.sachsen.de

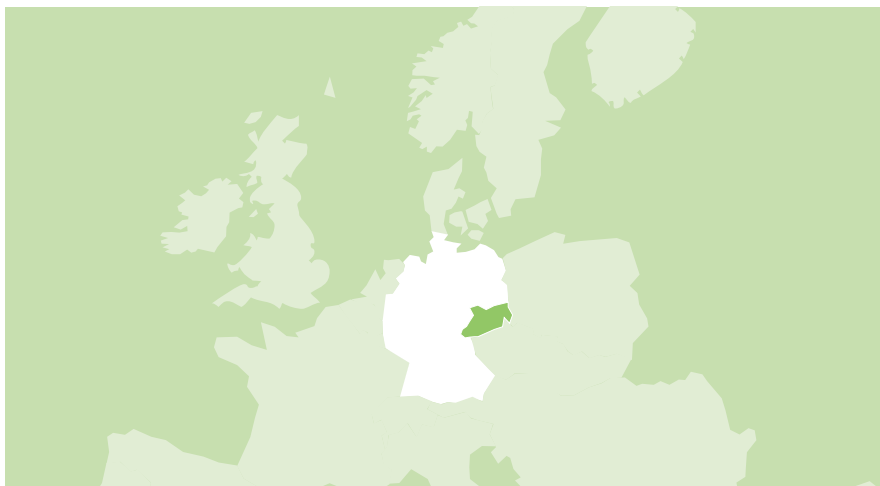


Gern berät Sie die Sächsische Aufbau-bank in einem ihrer Kundencenter oder Regionalbüros in Dresden, Chemnitz, Leipzig, Plauen, Görlitz, Torgau und Annaberg-Buchholz:

- **in Dresden** **Sächsische Aufbau-bank – Förderbank –**
Pirnaische Straße 9, 01069 Dresden
Tel. 0351 4910 0
- **in Leipzig** **Sächsische Aufbau-bank – Förderbank –**
Universitätsstraße 16, 04109 Leipzig
Tel. 0341 3559 590
- **in Chemnitz** **Kundencenter Chemnitz**
Marktplatz-Arkaden
Am Rathaus 2, 09111 Chemnitz
Tel. 0371 4959 950
- **in Plauen** **Regionalbüro Plauen**
Bahnhofstraße 46 - 48
08523 Plauen
Tel. 03741 3923 730
- **in Görlitz** **Regionalbüro Görlitz**
Hugo-Keller-Straße 14
02826 Görlitz
Tel. 03581 6639 090
- **in Torgau** **Regionalbüro Torgau**
Schlossstraße 27
04860 Torgau
Tel. 03421 7587 700
- **in Annaberg-Buchholz** **Regionalbüro Annaberg-Buchholz**
Adam-Ries-Straße 16
09456 Annaberg-Buchholz
Tel. 03733 145 300



Europa fördert Sachsen.



Informationen zu den Förderprogrammen der EU und des Freistaates Sachsen für Unternehmen finden Sie unter:

 www.unternehmensfoerderung.sachsen.de

Weitere Informationen zur EU-Förderung für Sachsen finden Sie unter:

 www.strukturfonds.sachsen.de

IMPRESSUM

Herausgeber: Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Verwaltungsbehörden EFRE/ESF
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

Redaktion: Matthias Vorhauer, Andrea Decker

Fotonachweis: S. 1 (Montage aus Bildmaterial) Fotolia, S. 3: SMWA;
S. 4: Bader; S. 7, 11, 14: Fotolia; S. 9: Haufe; S. 13: Decker

Stand: Mai 2010

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlhelfern zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen.



Finanziert mit Mitteln der EU und des Freistaates Sachsen
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
Europäischer Sozialfonds